

GUTACHTEN

über die von Frau Cornelia STERNJAK im Fach PÄDAGOGIK vorgelegte
Diplomarbeit „Qualitätsmanagement an Hochschulen unter besonderer
Berücksichtigung des Total Quality Managements“

Die Übernahme ökonomischer Denkansätze in die Gestaltung und Führung von Hochschulen ist wohl das signifikanteste neue Element, das in den letzten Jahren Eingang in die Diskussion um die Hochschulentwicklung gefunden hat. Ökonomische Denkansätze bedeuten Konzentration auf Kundenorientierung, Wettbewerb, Leistung und Qualität. Mit einer besonderen Methode des Qualitätsmanagement, nämlich dem Total Quality Management, befasst sich die vorliegende Diplomarbeit.

Die von Frau Cornelia Sternjak vorgelegte Diplomarbeit nennt als Ziel die Untersuchung der „Verbindung der wirtschaftlichen Aspekte des Total Quality Managements mit dem Bildungsmanagement der Hochschulen“. (S. 9) Die Verfasserin knüpft daran eine Reihe von sechs spezifischen Fragen, die vor allem das EFQM – Modell und das TQM mit ihren Implikationen für das Qualitätsmanagement der österreichischen Hochschulen betreffen. (S. 10)

Die Diplomarbeit umfasst 121 Seiten und ist, exclusive Zusammenfassung und Literaturverzeichnis, in fünf Abschnitte gegliedert. Der Beschreibung der Ziele und Inhalte der Arbeit (S. 9 – 11) folgt ein Kapitel, das die Definition der zentralen Begriffe Qualität und Hochschule zum Thema hat (S. 12 – 22). Daran schließen sich die Abschnitte „Qualitätsdebatte an österreichischen Hochschulen“ (S. 23 – 39), Ausführungen zum TQM aus ökonomisch - historischer Perspektive (S. 40 – 54), sowie, als Hauptkapitel, Aspekte der Implementierung des EFQM – Modells in das Hochschulwesen. (S. 55 – 111).